

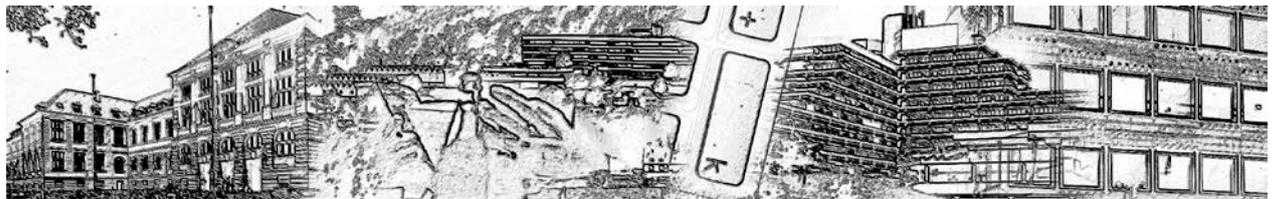


Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

Amtliche Mitteilung 15/2014

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang
Fachübersetzen mit dem Abschlussgrad Master of Arts (M. A.) der
Fakultät für Informations- und Kommunikationswissenschaften der
Fachhochschule Köln

vom 10. März 2014



Herausgegeben am 25. März 2014

**Satzung
zur Änderung
der
Prüfungsordnung
für den
Studiengang Fachübersetzen
mit dem Abschlussgrad
Master of Arts (M. A.)
der Fakultät für Informations- und Kommunikationswissenschaften
der Fachhochschule Köln**

Vom

10. März 2014

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Lande Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV.NRW S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 723), hat die die Fachhochschule Köln die folgende Prüfungsordnung als Satzung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Fachübersetzen mit dem Abschlussgrad Master of Arts (M. A.) der Fakultät für Informations- und Kommunikationswissenschaften der Fachhochschule Köln vom 9. Juni 2011 (Amtliche Mitteilung 14/2011), berichtigt am 12. Juli 2013 (Amtliche Mitteilung 11/2013), wird wie folgt geändert:

1. In **§ 3 Abs. 1** erhält **Satz 1** den folgenden Wortlaut:

„Als Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums wird der erfolgreiche Abschluss eines Hochschulstudiums im Studiengang Mehrsprachige Kommunikation, in einem translationswissenschaftlichen Studiengang oder in einem anderen einschlägigen Studiengang mit einem Gesamtstudienumfang von mindestens 180 Leistungspunkten (§ 12) nach dem European Credit Transfer System (ECTS), mit dem Mindestabschlussgrad Bachelor of Arts sowie einer Gesamtnote von mindestens „befriedigend“ (3,0) gefordert.“

2. In **§ 3** erhält **Absatz 2** den folgenden Wortlaut:

„(2) Bewerberinnen und Bewerber, die eine Gesamtnote von mindestens 2,3 und die Einschlägigkeit des nach Absatz 1 Satz 1 erforderlichen Hochschulabschlusses nachweisen, werden unmittelbar zum Studium zugelassen. Für Bewerberinnen und Bewerber mit einer Gesamtnote über 2,3 bis mindestens 3,0 oder für Bewerberinnen und Bewerber, die keinen translationswissenschaftlichen Studiengang mit Bezug zu den gewählten Fremdsprachen abgeschlossen haben, ist das Bestehen einer Eignungsfeststellungsprüfung, in der die erforderlichen Sprach-, Fach- und Übersetzungskennnisse nachgewiesen werden müssen, Voraussetzung für die Zulassung zum Studium. Die Entscheidung über die Einladung der Bewerberin bzw. des Bewerbers zur Eignungsfeststellungsprüfung trifft die Studiengangsleitung im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss.“

3. In **§ 3** wird hinter Absatz 2 ein neuer **Absatz 3** eingefügt:

„(3) Die Eignungsfeststellungsprüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfung, in der festgestellt wird, ob die Sprach-, Fach- und Übersetzungskennnisse der Bewerberin oder des Bewerbers die Eignungsvoraussetzungen für das Studium in der gewählten Fremdsprache bzw. in den gewählten Fremdsprachen erfüllen. Je gewählter Fremdsprache beträgt die Dauer der schriftlichen Prüfung 90 Minuten.“

4. In **§ 3** werden der bisherige Absatz 3 zu **Absatz 4** und in dessen **Satz 2** das Wort „direkte“ sowie in **Satz 3** die Worte „direkte Zulassung oder eine“ gestrichen.

5. In **§ 3** werden die bisherigen Absätze 4 und 5 zu den **Absätzen 5** und **6**.

6. In **§ 24** wird hinter Absatz 1 der folgende Absatz 2 eingefügt:

„(2) Für Studierende mit Studienbeginn ab dem Sommersemester 2014 umfasst das Studium die folgenden Module mit den jeweils angegebenen Fächern und Lehrveranstaltungsarten (LV-Art), Semesterwochenstunden (SWS), Leistungspunkten (LPT), Prüfungsformen (PR-Art) und Prüfungsanforderungen:

MA FÜ	Lehrveranstaltungen / Module	Σ SWS	Σ LPT	LV-Art	PR-Art	Prüfungserfordernisse und Notengewichtung
01	MODUL <i>Wissenschaftliche Grundlagen des Fachübersetzens:</i>	4	8	WP		Modulnote: SGN / 8
01 1	Translationswissenschaft	2	4	V	SP	Es sind Leistungen in 2 Fächern (8 LPT) zu erbringen; Translationswissenschaft ist obligatorisch; Note jeweils 4fach**
01 2	Fachsprachen und Fachkommunikation	2	4	V	SP	
01 3	Übersetzungstechnologie (Theorie)	2	4	V	SP	
01 4	Terminologiewissenschaft	2	4	V	SP	
02	MODUL <i>Wissenschaftliche Vertiefung des Fachübersetzens:</i>	4	8	WP		Modulnote: SGN / 8
02 1	Übersetzungswissenschaftliches Seminar	2	4	S	HA	Es sind Leistungen in 2 Fächern (8 LPT) zu erbringen; Note jeweils 4fach**
02 2	Sprachwissenschaftliches Seminar	2	4	S	HA	
02 3	Terminologiewissenschaftliches Seminar	2	4	S	HA	
03	MODUL <i>Werkzeuge:</i>	4	8	WP		Modulnote: SGN / 8
03 1	Übersetzungstechnologie (Werkzeuge)	2	4	Ü	PP	Es sind Leistungen in 2 Fächern (8 LPT) zu erbringen; Übersetzungstechnologie (Werkzeuge) ist obligatorisch; Note jeweils 4fach**
03 2	Desktop Publishing & Electronic Publishing	2	4	Ü	PP	
03 2	Übersetzungsprojekt unter Verwendung von Übersetzungswerkzeugen	2	4	Ü	PP	
04	MODUL <i>Methoden:</i>	5	10	WP		Modulnote: SGN / 10
04 1	Technische Dokumentation & Technical Writing	2	4	Ü	PP	Es sind Leistungen in 3 Fächern (10 LPT) zu erbringen; Note jeweils 4fach** bzw. 2fach**
04 2	Text- und Unterlagensystematik	1	2	Ü	PP	
04 3	Grundlagen der Berufspraxis	2	4	VÜ	PP	
04 4	Management von Übersetzungsprojekten	1	2	Ü	PP	
04 5	Gesprächsdolmetschen für Übersetzer	2	4	Ü	MP	
05	MODUL <i>Vermittlung von Fachkenntnissen und Fachterminologie für das Fachtextübersetzen:</i>	2	4	P		Modulnote: SGN / 4
05 1	Technik/Naturwissenschaften/Wirtschaft/Recht/Medizin/Kultur/Film/Kunst/Architektur, etc. <i>Es handelt sich hierbei um eine Ringvorlesung aus den zuvor genannten Bereichen.</i>	2	4	V	HA	Es ist eine Leistung in einem Fach (4 LPT) zu erbringen; Note 4fach**
06	MODULE <i>Fachtextübersetzen:</i> <i>Aus den folgenden Modulen zum Fachtextübersetzen sind 48 LPT (32 SWS) zu erbringen, davon mindestens 18 LPT für die Übersetzung in die Grundsprache und insgesamt mindestens 12 LPT für die Übersetzung in die Fremdsprache(n). Unabhängig von der Sprachrichtung gilt: Im Falle von 2 gewählten Fremdsprachen sind mindestens 18 LPT je Sprache, im Falle von 3 gewählten Fremdsprachen mindestens 12 LPT pro Sprache zu erbringen (Fachgebiete können frei gewählt werden)</i>	32	48	WP		Jeweilige Modulnote gleich Note der entsprechenden Prüfung
MA FÜ	Lehrveranstaltungen / Module	Σ SWS	Σ LPT	LV-Art	PR-Art	Prüfungserfordernisse und Notengewichtung
06 1	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik aus F1* (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 2	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik aus F1 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 3	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik in F1 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 4	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik in F1 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 5	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft aus F1 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 6	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft aus F1 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 7	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft in F1 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**

06 8	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft in F1 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 9	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht aus F1 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 10	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht aus F1 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 11	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht in F1 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 12	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht in F1 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 13	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik aus F2 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 14	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik aus F2 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 15	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik in F2 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 16	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik in F2 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 17	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft aus F2 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 18	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft aus F2 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 19	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft in F2 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 20	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft in F2 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 21	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht aus F2 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 22	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht aus F2 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 23	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht in F2 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 24	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht in F2 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 25	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur aus F1 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 26	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur aus F1 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 27	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur in F1 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 28	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur in F1 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 29	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur aus F2 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 30	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur aus F2 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 31	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur in F2 (I)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
06 32	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur in F2 (II)</i>	4	6	Ü	SP	gem. Note 6fach**
07	MODUL <i>Praktikum:</i>		12	P		Keine Modulnote
07 1	Firmenpraktikum (2 Monate während der Semesterferien)		12			
08	MODUL <i>Masterarbeit mit Masterkolloquium:</i>		22	P		Modulnote: 80% Masterarbeit und 20% Kolloquium Modulnote 24fach***
08 1	MA-Arbeit (4 Monate, 80-120 Seiten)		20		HA	
08 2	Kolloquium (45 min)		2		MP	
	GESAMTSUMME (mit Beispielen aus WP):	51	120			

* Die entsprechenden Modulbezeichnungen gelten auch für F3.

** Die Note wird mit der Anzahl der vergebenen *Credits* multipliziert.

*** Die Modulnote wird mit 24 multipliziert, damit sie mit ca. 22 % in die Gesamtnote eingeht.

LV-Art: V=Vorlesung, Ü=Übung, S-Seminar, P=Pflichtmodul, WP=Wahlpflichtmodul

PR-Art: SP=schriftliche Prüfung, MP=mündliche Prüfung, PP=praktische Prüfung, HA=Hausarbeit

SGN = Summe der gewichteten (Einzel-)Noten (Einzelnoten mit jeweiligen *Credits* multipliziert)

7. In § 28 Abs. 1 wird in Satz 5 das Wort „Bachelorarbeit“ gestrichen und durch das Wort „Masterarbeit“ ersetzt.

8. An die Anlage „Studienplan“ wird angefügt:

**„Studienplan ab dem Sommersemester 2014:
(gültig für ab dem Sommersemester 2014 eingeschriebene Studierende)**

Code	MA Fachübersetzen	Σ	Σ	LV - Art	1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester		
					SW	LP	PE									
MA FÜ	Lehrveranstaltungen / Module	Σ	Σ	LV - Art	S	L	P	S	L	P	S	L	P	S	L	PE
01	MODUL <i>Wissenschaftliche Grundlagen des Fachübersetzens:</i>	4	8	W												
01 1	Translationswissenschaft*	2	4	P	2	4	SP									
01 2	Fachsprachen und Fachkommunikation	2	4	V	2	4	SP									
01 3	Übersetzungstechnologie (Theorie)	2	4	V				2	4	SP						
01 4	Terminologiewissenschaft *obligatorisch	2	4	V	2	4	SP									
02	MODUL <i>Wissenschaftliche Vertiefung des Fachübersetzens:</i>	4	8	W												
02 1	Übersetzungswissenschaftliches Seminar	2	4	P							2	4	H			
02 2	Sprachwissenschaftliches Seminar	2	4	S							2	4	A			
02 3	Terminologiewissenschaftliches Seminar	2	4	S							2	4	H			
03	MODUL <i>Werkzeuge:</i>	4	8	W												
03 1	Übersetzungstechnologie (Werkzeuge)*	2	4	P				2	4	PP						
03 2	Desktop Publishing & Electronic Publishing	2	4	Ü										2	4	PP
03 2	Übersetzungsprojekt unter Verwendung von Übersetzungswerkzeugen *obligatorisch	2	4	Ü				2	4	PP						
04	MODUL <i>Methoden:</i>	5	10	W												
04 1	Technische Dokumentation & Technical Writing	2	4	P				2	4	PP						
04 2	Writing	1	2	Ü				1	2	PP						
04 3	Text- und Unterlagensystematik	2	4	Ü							2	4	PP			
04 4	Grundlagen der Berufspraxis	1	2	VÜ							1	2	PP			
04 5	Management von Übersetzungsprojekten Gesprächsdolmetschen für Übersetzer	2	4	Ü				2	4	M						
05	MODUL <i>Vermittlung von Fachkenntnissen und Fachterminologie für das Fachtextübersetzen:</i>	2	4	P												
05 1	Tech- nik/Naturwissenschaften/Wirtschaft/Recht/ Medizin/ Kultur/Film/Kunst/Architektur, etc. Es handelt sich hierbei um eine Ringvorlesung aus den zuvor genannten Bereichen.	2	4	V	2	4	H			A						

06	MODULE <i>Fachtextübersetzen:</i> <i>Aus den folgenden Modulen zum Fachtextübersetzen sind 48 LPT (32 SWS) zu erbringen, davon mindestens 18 LPT für die Übersetzung in die Grundsprache und insgesamt mindestens 12 LPT für die Übersetzung in die Fremdsprache(n). Unabhängig von der Sprachrichtung gilt: Im Falle von 2 gewählten Fremdsprachen sind mindestens 18 LPT je Sprache, im Falle von 3 gewählten Fremdsprachen mindestens 12 LPT pro Sprache zu erbringen (Fachgebiete können frei gewählt werden)</i>	32	48	W P														
06 1	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik aus F1* (I)</i>	4	6	Ü	4	6	SP											
06 2	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik aus F1 (II)</i>	4	6	Ü				4	6	SP								
06 3	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik in F1 (I)</i>	4	6	Ü							4	6	SP					
06 4	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik in F1 (II)</i>	4	6	Ü										4	6	SP		
06 5	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft aus F1 (I)</i>	4	6	Ü	4	6	SP											
06 6	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft aus F1 (II)</i>	4	6	Ü				4	6	SP								
06 7	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft in F1 (I)</i>	4	6	Ü							4	6	SP					
06 8	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft in F1 (II)</i>	4	6	Ü										4	6	SP		
06 9	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht aus F1 (I)</i>	4	6	Ü	4	6	SP											
06 10	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht aus F1 (II)</i>	4	6	Ü				4	6	SP								
06 11	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht in F1 (I)</i>	4	6	Ü							4	6	SP					
06 12	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht in F1 (II)</i>	4	6	Ü										4	6	SP		
06 13	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik aus F2 (I)</i>	4	6	Ü	4	6	SP											
06 14	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik aus F2 (II)</i>	4	6	Ü				4	6	SP								
06 15	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik in F2 (I)</i>	4	6	Ü							4	6	SP					
06 16	MODUL <i>Fachtextübersetzen Technik in F2 (II)</i>	4	6	Ü										4	6	SP		
06 17	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft aus F2 (I)</i>	4	6	Ü	4	6	SP											
06 18	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft aus F2 (II)</i>	4	6	Ü				4	6	SP								
06 19	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft in F2 (I)</i>	4	6	Ü							4	6	SP					
06 20	MODUL <i>Fachtextübersetzen Wirtschaft in F2 (II)</i>	4	6	Ü										4	6	SP		

06 21	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht aus F2 (I)</i>	4	6	Ü	4	6	SP										
-------	--	---	---	---	---	---	----	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Code	MA Fachübersetzen				1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester		
MA FÜ	Lehrveranstaltungen / Module	Σ SW S	Σ LP T	LV - Art	S W S	L P T	P E									
06 22	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht aus F2 (II)</i>	4	6	Ü				4	6	SP						
06 23	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht in F2 (I)</i>	4	6	Ü							4	6	SP			
06 24	MODUL <i>Fachtextübersetzen Recht in F2 (II)</i>	4	6	Ü										4	6	SP
06 25	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur aus F1 (I)</i>	4	6	Ü	4	6	SP									
06 26	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur aus F1 (II)</i>	4	6	Ü				4	6	SP						
06 27	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur in F1 (I)</i>	4	6	Ü							4	6	SP			
06 28	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur in F1 (II)</i>	4	6	Ü										4	6	SP
06 29	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur aus F2 (I)</i>	4	6	Ü	4	6	SP									
06 30	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur aus F2 (II)</i>	4	6	Ü				4	6	SP						
06 31	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur in F2 (I)</i>	4	6	Ü							4	6	SP			
06 32	MODUL <i>Fachtextübersetzen aus den Bereichen Kultur, Film, Kunst, Architektur in F2 (II)</i>	4	6	Ü										4	6	SP
07 07 1	MODUL Praktikum: Firmenpraktikum (2 Monate während der Semesterferien)		12 12	P												
08 08 1 08 2	MODUL Masterarbeit mit Masterkolloquium: MA-Arbeit (4 Monate, 80-120 Seiten) Kolloquium (45 min)		22 20 2	P HA M P												2 0 2
	GESAMTSUMME (mit Beispielen aus WP):	51	120		18	30		18	30		11	30		4	30	

* Die entsprechenden Moduleinheiten gelten auch für F3.

LV-Art: V=Vorlesung, Ü=Übung, S-Seminar, P=Pflichtmodul, WP=Wahlpflichtmodul

PR-Art: SP=schriftliche Prüfung, MP=mündliche Prüfung, PP=praktische Prüfung, HA=Hausarbeit

SGN = Summe der gewichteten (Einzel-)Noten (Einzelnoten mit jeweiligen Credits multipliziert)

Artikel II

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. März 2014 in Kraft und wird in den Amtlichen Mitteilungen der Fachhochschule Köln veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Informations- und Kommunikationswissenschaften vom 17. Dezember 2013 sowie nach rechtlicher Überprüfung durch das Präsidium der Fachhochschule Köln vom 19. Februar 2014.

Köln, den 10. März 2014

Der Präsident
der Fachhochschule Köln

Prof. Dr.-Ing. Christoph Seeßelberg